



Mittlerer Börsensaal / Franck-Thomas Link am Flügel (Foto: Eckhard Bühler)



Oben: Hochschul-Gebäude von 2014
 (Hamburg School of Business Administration)
 gegenüber der alten Börse (Foto: Cornils)

Mitte: Haus im Haus
 2007 vom Architekturbüro Behnisch in den
 alten Börsensaal gebaut (Foto: B. Braubach)

Unten: Die Börse von 1841
 Dahinter ihr „Anbau“: So nannten die
 Pfeffersäcke das 1897 fertiggestellte Rathaus
 (Foto: Michael Zapf, Handelskammer)

Pfeffersäcke mit Musik

Konzert & Rundgang Handelskammer

Erkunden Sie ein geschichtsträchtiges Gebäude im Herzen Hamburgs: Die Handelskammer, ehemals Sitz der Hamburger Börse. Wo sich früher täglich tausende Kaufleute („Pfeffersäcke“) zum lautstarken Börsenhandel versammelten, werden heute u. a. Ausstellungen, Messen und Konzerte veranstaltet. Und ein funkelndes Architekturjuwel, das „Haus im Haus“, reicht über fünf Etagen bis zu einer Dachterrasse empor.

Der Rundgang beginnt um 13.15 Uhr und führt – je nach Tagesform und Wetter – auch in die nähere Umgebung: Auf den kürzlich umgestalteten Adolphsplatz, zum gegenüberliegenden Hochschulgebäude (HSBA), das aufwendig über die U-Bahn-Trasse gesetzt wurde, zum erneuerten Alten Wall und zum Rathaus mit Ehrenhof und Hygieia-Brunnen.

Vorher (12.30 bis 13 Uhr) haben Sie die Möglichkeit, das „Lunchkonzert“ in den Börsenarkaden zu besuchen. Einmal im Monat laden die Handelskammer Hamburg und der Hamburger Kammerkunstverein dazu (kostenlos) ein. Erleben Sie eine Auszeit vom Alltags- und Geschäftsleben und genießen Ruhe und Entspannung bei klassischer Musik.

Do. 19. März 2020

- Ort: Handelskammer, Adolphsplatz 1 (Nähe Rathaus)
- **12.30 – 13 Uhr: Lunchkonzert im Börsensaal**
 Prokofiew, Sonate op. 94 für Flöte und Klavier
 Rebecca Lenton, Flöte; Franck-Thomas Link, Klavier
- (Konzert kostenfrei, Sie gehen in Eigenregie ins Konzert)
- **13.15 Uhr Start Rundgang** Haupteingang Handelskammer
- Rundgang 16,- p. Person, ca. 1 ½ Std., Anmeldung erforderlich
- **Anmeldung Rundgang:** hamburgtouren@email.de oder
 Tel. 040 / 28 00 78 66 Infos: www.st-georg-tour.de
 Teilnahme auf eigene Gefahr / Änderungen vorbehalten

